

In the mood for sonnet

und weitere Naturgedichte

Von Desty_Nova

Kapitel 18: Sommeruntergang

Sommeruntergang

Golden vergeht der Tag
und die Augen fallen müde zu.
Das Flattern der Vorhänge mischt sich
mit dem sanften Grollen in der Ferne und dem
Rauschen der perlenden Fäden.
Winde im Puls;
Die fruchtschweren Äste winken zum Abschied.
Gemächlich ziehen die lichten Wolken
nordwärts. Es wird kühl.
Der Geist verliert sich in den gläsernen Pfützen,
die das blaue Flackern reflektieren
mit dem sich die Schatten erheben.
Der Geruch des Sommers schwindet
im unsichtbaren Dunst der
letzten Tropfen.